

H5studio

Handy Recorder



Kurzanleitung

Software und Dokumente zu diesem Produkt können auf der folgenden Webseite eingesehen werden.



zoomcorp.com/help/h5studio

Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch unbedingt die Sicherheits- und Gebrauchshinweise.

© 2025 ZOOM CORPORATION

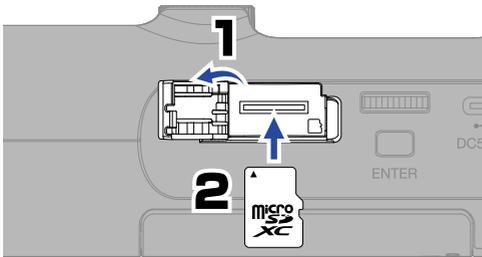
Dieses Handbuch darf weder in Teilen noch als Ganzes ohne vorherige Erlaubnis kopiert oder nachgedruckt werden.

Sie benötigen diese Anleitung evtl. zukünftig als Referenz: Bewahren Sie sie daher an einem leicht zugänglichen Ort auf.

Die Inhalte dieses Handbuchs können ebenso wie die Spezifikationen des Produkts ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Zur korrekten Darstellung wird ein Farbbildschirm benötigt.

Einsetzen von microSD-Karten

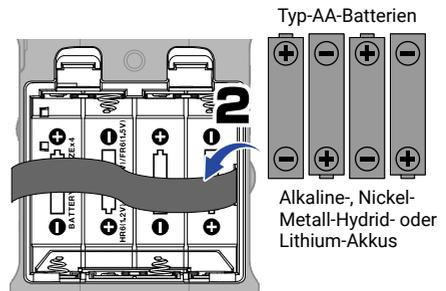
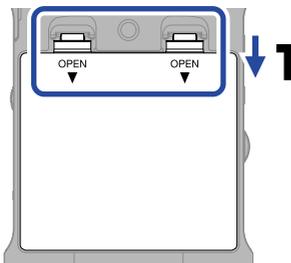


Unterstützte Aufnahmemedien:
microSDHC-Speicherkarten
microSDXC-Speicherkarten
Wir empfehlen den Einsatz von microSD-Karten, die für den Einsatz in diesem Produkt freigegeben wurden. Besuchen Sie dazu die ZOOM-Webseite (zoomcorp.com/help/h5studio).

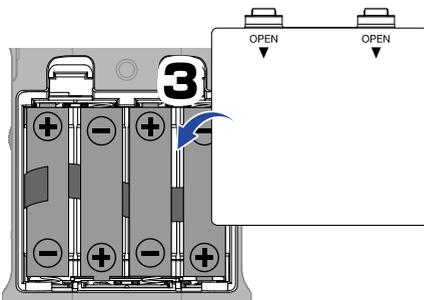
- Schalten Sie das Gerät immer aus, bevor Sie eine microSD-Karte einsetzen oder auswerfen.
- Um eine microSD-Karte zu entfernen, drücken Sie sie weiter in den Slot hinein und ziehen Sie sie dann heraus. Achten Sie darauf, dass die microSD-Karte nicht herauspringt.

Einschalten

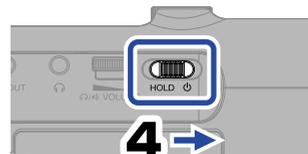
Zum Öffnen nach unten drücken.



Verlegen Sie das Batterieband am Boden des Fachs.



Schließen Sie die Batteriefachabdeckung.



Schalten Sie das Gerät ein.

Beachten Sie bei der Verwendung von Batterien die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um einen Ausfall oder ein Auslaufen zu verhindern.



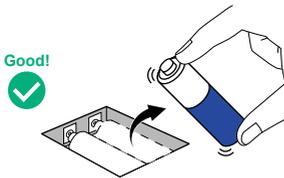
Verwenden Sie in keinem Fall Batterien, deren Pole sich ablösen oder deren Korpus beschädigt ist.



Mischen Sie niemals Batterien von unterschiedlichem Typ oder von unterschiedlichen Herstellern.

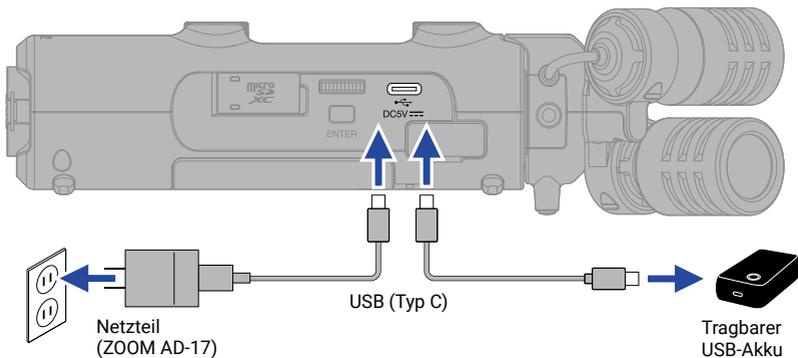


Mischen Sie niemals alte und neue Batterien.



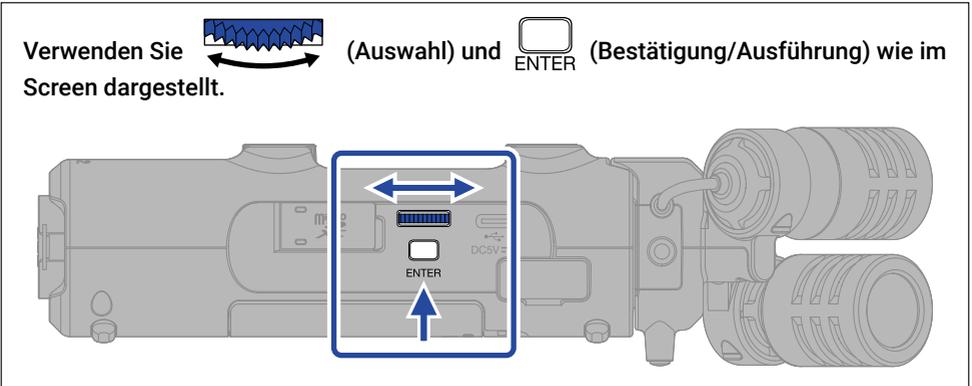
Entnehmen Sie leere Batterien so schnell wie möglich. Entnehmen Sie die Batterien, wenn Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht verwenden.

Sie können das zugehörige Netzteil (ZOOM AD-17) oder einen handelsüblichen tragbaren USB-Akku verwenden.



Anpassen der Einstellungen beim ersten Einschalten

Verwenden Sie  (Auswahl) und  (Bestätigung/Ausführung) wie im Screen dargestellt.



Einstellung für die Barrierefreiheit



Für Anwender mit Sehbehinderungen wurde eine Funktion integriert, mit der Sie eine Audio-Anleitung sowie Signaltöne aktivieren.

Passen Sie die Lautstärke mit dem Drehregler



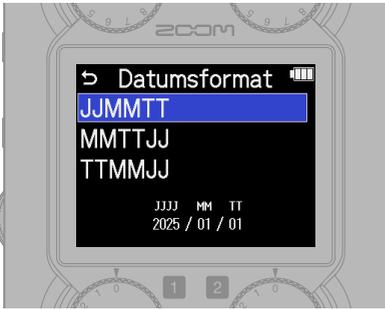
(VOLUME) auf der linken Seite an.

Einstellung der Sprache



Drücken Sie  um zum vorherigen Screen zurückzukehren.

Einstellung des Datumsformats



Das Jahr, der Monat und der Tag werden im Namen der Aufnahme Dateien in der hier definierten Reihenfolge eingebettet.

Einstellungen für das Datum und die Uhrzeit



Wählen Sie eine Einstellungsoption und bestätigen Sie sie.



Ändern Sie den Wert und bestätigen Sie ihn.



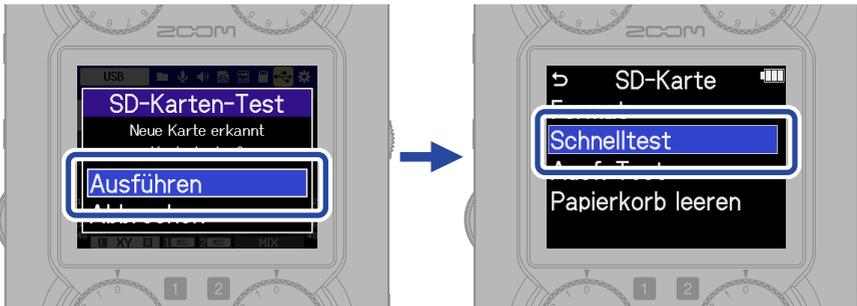
Nach der Eingabe aller Werte wählen Sie „OK“, um die Einstellung des Datums und der Uhrzeit abzuschließen.

Einstellung des Batterietyps



Stellen Sie den benutzten Batterietyp korrekt ein, damit die verbleibende Batteriekapazität exakt dargestellt werden kann.

Wenn Sie microSD-Karten neu gekauft oder vorher in einem anderen Gerät benutzt haben, empfehlen wir, einen SD-Kartentest durchzuführen.

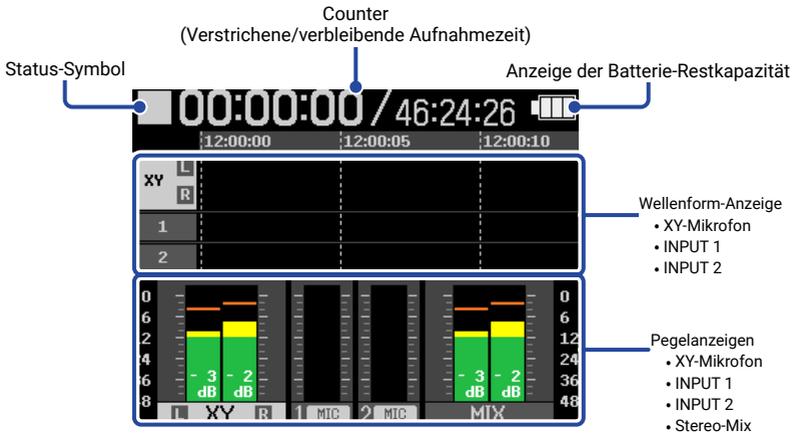


Mit einem Schnelltest können Sie die Leistung einer microSD-Karte unabhängig von ihrer Kapazität in kurzer Zeit (etwa 30 Sekunden) überprüfen. Mit einem vollständigen Test wird die gesamte microSD-Karte überprüft: Daher hängt die benötigte Dauer von der Kapazität der Karte ab (für 64 GB werden etwa 1,5 Stunden benötigt).

Nach Abschluss des Tests können Sie  drücken, um aus jedem anderen Screen direkt zum Home-Screen zurückzukehren.

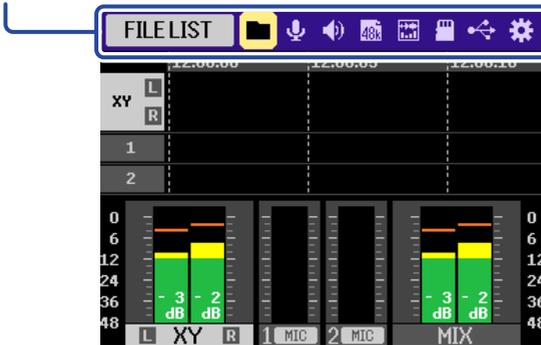
Nach Abschluss der Einstellungen wird der Home-Screen geöffnet.

■ Home-Screen



Bedienen Sie  , um die Menüleiste am oberen Rand des Screens einzublenden.

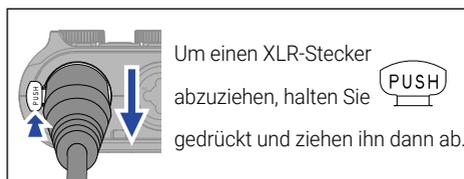
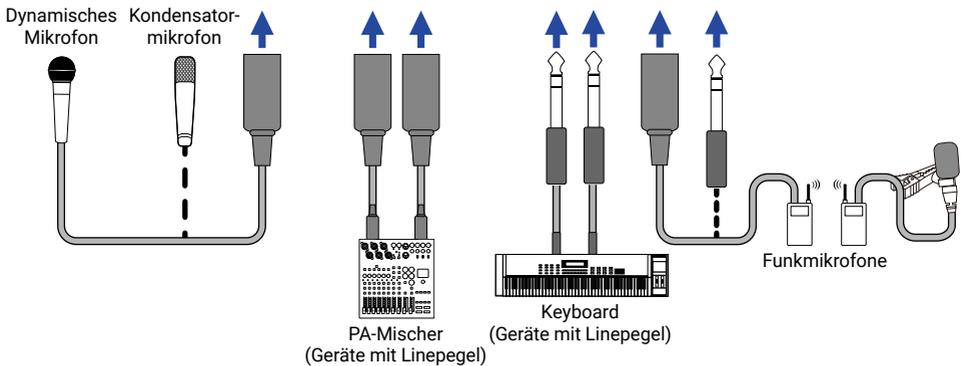
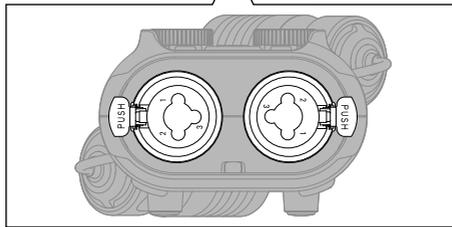
Menüleiste (FILE LIST / INPUT / OUTPUT / REC / DISPLAY / SD CARD / USB / SYSTEM)



Halten Sie bei geöffnetem Home-Screen  gedrückt, um die Audio-Anleitung sofort ein- oder auszuschalten.

Vorbereitung der Aufnahme

Anschluss von Geräten



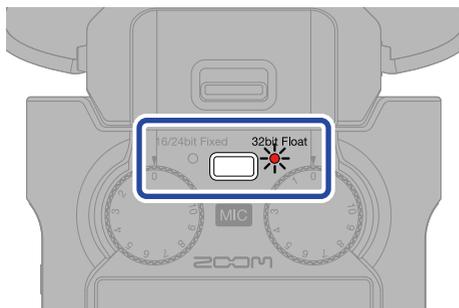
Aktivieren der Aufnahmebereitschaft in Spuren



Die Anzeige leuchtet rot und zeigt damit, dass die Spur aufnahmebereit ist.

Auswahl des Aufnahme-Modus

Drücken Sie 16/24bit Fixed 32bit Float, um den Aufnahme-Modus auszuwählen.



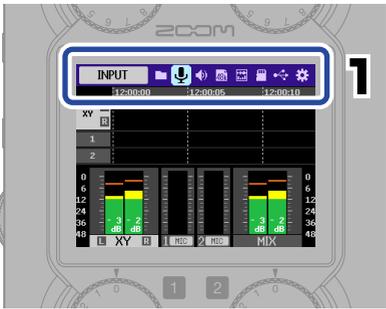
Bedienen Sie zur Auswahl



und drücken Sie zur Bestätigung .

- Wenn 32bit Float angewählt wird, können die Audiodateien nicht übersteuern.
- Wenn 16/24bit Fixed angewählt wird, ist die Datengröße der aufgenommenen Dateien kleiner, allerdings müssen die Aufnahmepegel eingestellt werden, um Übersteuerungen zu vermeiden.

Anpassen der Eingangseinstellungen



Drehen Sie  , um die Menüleiste einzublenden, und wählen Sie .

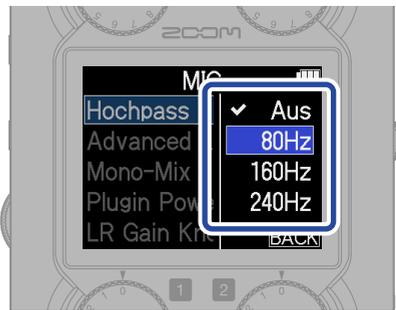
Wählen Sie  für das XY-Mikrofon.

Wählen Sie  oder  für INPUT 1 oder 2.

Im Folgenden ist die Einstellung des Hochpassfilters beschrieben.

Andere Einstellungen können auf dieselbe Weise vorgenommen werden

(→ „[Eingangs-Einstellungen](#)“).



Sie können  drücken, um (aus den meisten Screens) direkt zum Home-Screen zurückzukehren.

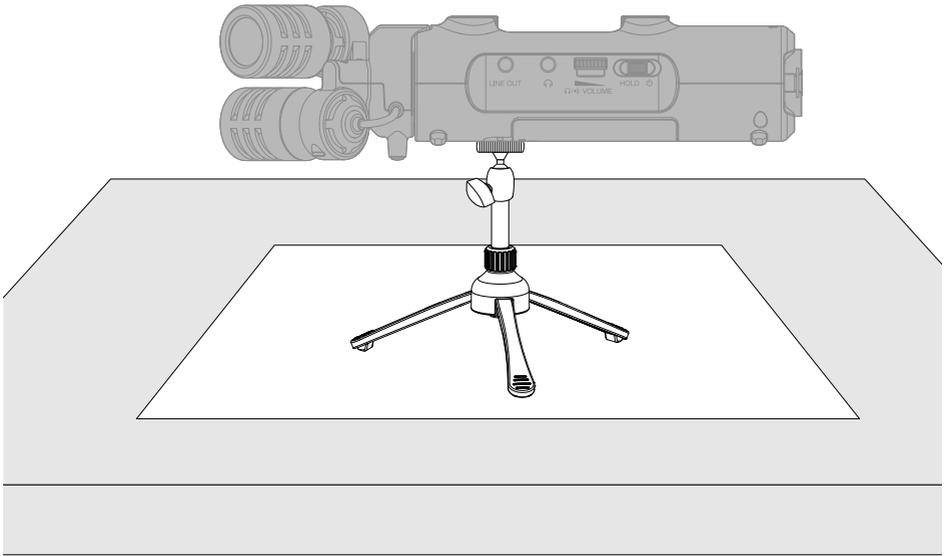
■ Eingangs-Einstellungen

Einstellung	MIC	INPUT 1/2	Erklärung
Mic/Line		<input type="radio"/>	Stellen Sie diese Option auf das angeschlossene Gerät ein. Mikr.: Wählen Sie diese Option, wenn ein Mikrofon angeschlossen ist Line: Wählen Sie diese Option, wenn ein Gerät mit Linepegel (wie ein Mischpult und Keyboard) angeschlossen ist
+48V On/Off		<input type="radio"/>	Stellen Sie diese Option auf An, wenn Kondensatormikrofone angeschlossen sind.
Hochpass	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Mit dieser Funktion können Windgeräusche und Plosivlaute reduziert werden.
Advanced Limiter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Durch die Erkennung des Maximalpegels im voraus kann dieser Limiter Verzerrungen effektiv verhindern.
Mono-Mix	<input type="radio"/>		Mit dieser Option mischen Sie die Signal eines XY-Mikrofons mono zusammen.
Plugin Power	<input type="radio"/>		Stellen Sie diese Option auf An, wenn Sie ein Mikrofon an der Buchse MIC/LINE IN des XY-Mikrofons angeschlossen haben, das Plugin Power unterstützt.
Link 1&2		<input type="radio"/>	In der Einstellung „Stereo“ wird eine Stereodatei mit INPUT 1 als L-Kanal und INPUT 2 als R-Kanal aufgenommen.
1&2 Gain Knob Link		<input type="radio"/>	In der Einstellung An werden die Pegel von INPUT 1 und 2 gemeinsam und exklusiv über den Regler INPUT 1 GAIN angesteuert.
LR Gain Knob Link	<input type="radio"/>		In der Einstellung Aus können die L- und R-Pegel des XY-Mikrofons unabhängig voneinander über den linken und rechten Regler MIC GAIN eingestellt werden.

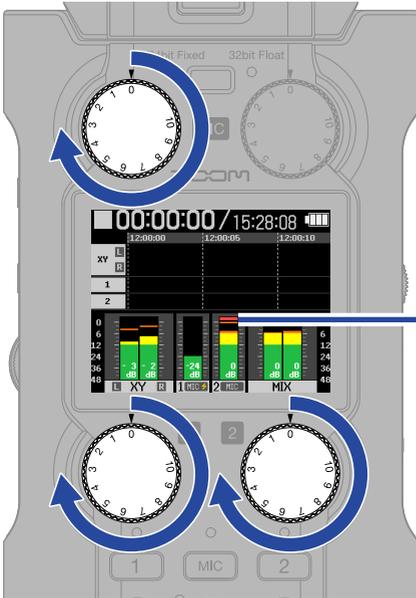
Geben Sie keine Phantomspannung an Geräte aus, die damit nicht kompatibel sind. Andernfalls könnten diese Geräte beschädigt werden.

■ Tipps zur Verbesserung der Klangqualität bei der Aufnahme

Wenn der H5studio direkt auf einem Tisch platziert wird, können Reflexionen die Aufnahme beeinträchtigen und die Klarheit verschlechtern. Wir empfehlen den Einsatz eines Stativs o. ä., um einen Abstand zur Tischoberfläche herzustellen. Um den vom Tisch reflektierten Schall zu dämpfen, können Sie auch ein Taschentuch o. ä. verwenden.



Einstellen der Lautstärke

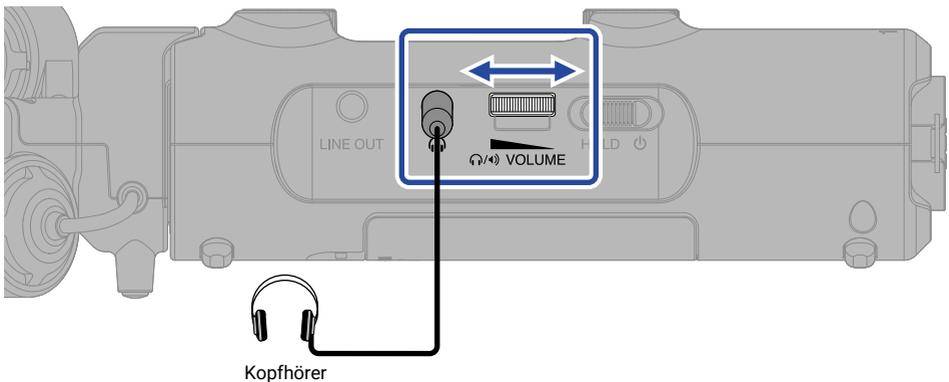


Vergewissern Sie sich, dass die Pegelanzeigen ansprechen. Passen Sie die Gesamtlautstärkebalance an.

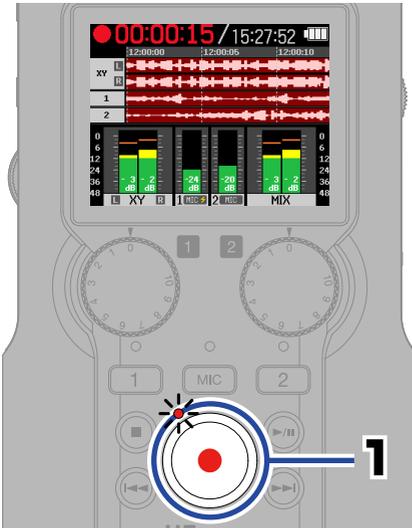
Übersteuerungsanzeige

- Eine Anpassung der Pegel wirkt sich auf das Monitorsignal und die Aufnahmedaten aus.
- Wenn 16/24bit Fixed ausgewählt wurde, steuern Sie die Maximalpegel auf den Pegelanzeigen auf etwa -12 dB aus. Die Übersteuerungsanzeigen leuchten, wenn die Aufnahmepegel 0 dB erreichen.
- Die Pegel können mit  auch während der Aufnahme angepasst werden.

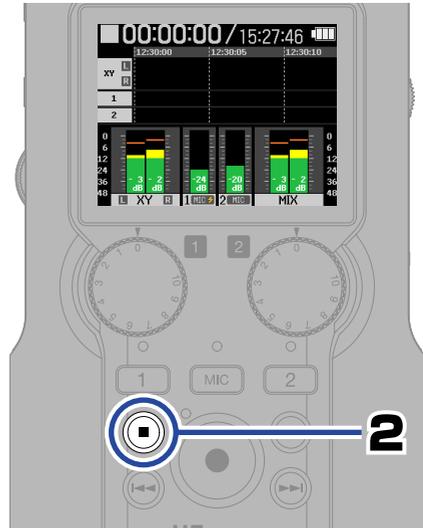
■ Anpassen der Abhörlautstärke



Aufnahme



Wenn die Aufnahme beginnt, leuchtet die Anzeige rot.



Damit wird die Aufnahme beendet.

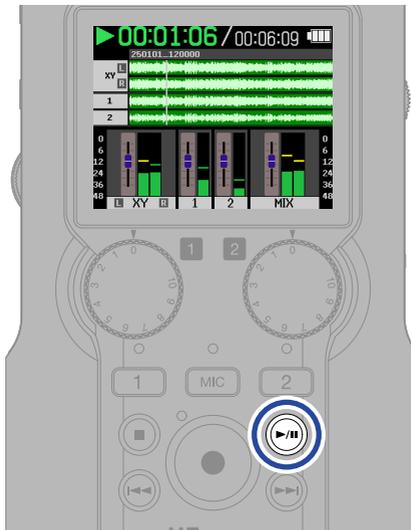
Schieben Sie  in Richtung HOLD, um eine Fehlbedienung während der Aufnahme zu verhindern.

Bedienung im Aufnahme-Screen



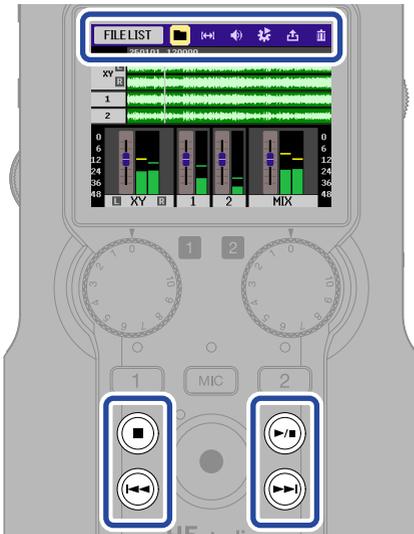
 MARK	Damit führen Sie einen Marker für das Cueing bei der Wiedergabe hinzu.
 OUTPUT	Damit stellen Sie den Line-Ausgang ein.
 DISPLAY	Die Anzeige im Home-Screen kann auf „Level meters only“, „Waveforms only“ oder „Level meters and waveforms“ eingestellt werden.
 TRASH	Damit beenden Sie die Aufnahme und bewegen die Datei in den Papierkorb.
	Damit pausieren Sie die Aufnahme und setzen diese fort. Wenn Sie die Aufnahme fortsetzen, werden automatisch Marker hinzugefügt.

Wiedergabe von Aufnahmen



Damit starten Sie die Wiedergabe.

■ Bedienung im Wiedergabe-Screen

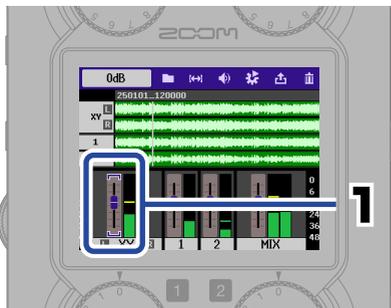


	FILE LIST	Damit öffnen Sie den Screen FILE LIST.
	AB REPEAT	Damit aktivieren Sie die Schleifenwiedergabe für einen Bereich (A–B).
	OUTPUT	Damit stellen Sie den Line-Ausgang ein.
	OPTION	Damit normalisieren Sie Lautstärke und stellen den Modus und die Geschwindigkeit der Wiedergabe ein.
	EXPORT	Damit konvertieren und exportieren Sie Dateien.
	TRASH	Damit bewegen Sie die Datei in den Papierkorb.
		Damit halten Sie die Wiedergabe an.
		Damit starten und pausieren Sie die Wiedergabe.
		Damit springen Sie zur vorherigen Datei, an den Anfang der aktuellen Datei oder zum vorherigen Marker. Drücken und halten Sie die Taste, um rückwärts zu suchen.
		Damit springen Sie zur nächsten Datei oder zum nächsten Marker. Drücken und halten Sie die Taste, um vorwärts zu suchen.

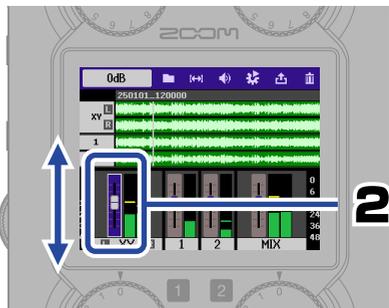
Um den Mixer zu verwenden, bedienen Sie den Drehregler



während der Wiedergabe, um Fader auszuwählen.



Wählen Sie eine Spur.



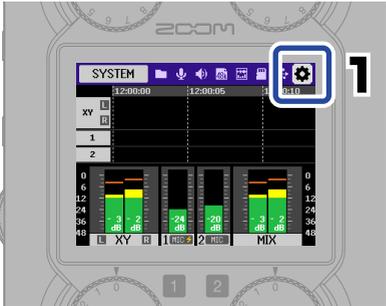
Bestätigen Sie die Spurauswahl und steuern Sie sie aus.

Die Mixer-Einstellungen werden automatisch in jeder Wiedergabe-Datei gespeichert.

Drücken Sie , um die Wiedergabe zu beenden und zum Home-Screen zurückzukehren.

Einblenden des 2D-Codes für die Online-Hilfe

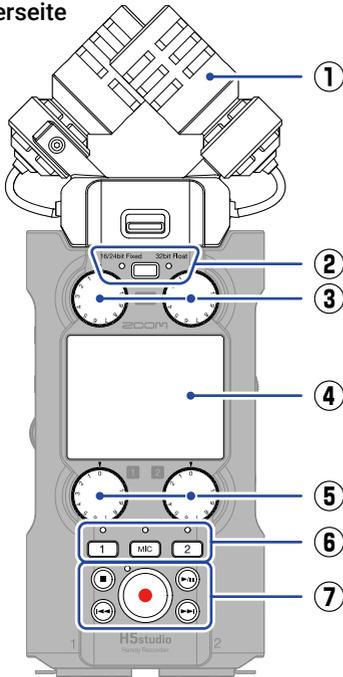
Wählen Sie im SYSTEM-Menü die Option Help, um einen 2D-Code einzublenden. Scannen Sie ihn mit einem Smartphone, um auf die ausführliche Produktdokumentation zuzugreifen.



zoomcorp.com/help/h5studio

Beschreibung der Bedienelemente

■ Vorderseite



① XY-Mikrofonkapsel (XYH-5s)

Dieses Stereomikrofon nutzt zwei über Kreuz angeordnete Kugel-Mikrofone. Dieses Mikrofon ermöglicht Aufnahmen mit einem natürlichen, dreidimensionalen Raumeindruck.

② Schaltfläche/Anzeige für den REC-Modus

Wählen Sie 16/24bit Fixed oder 32bit Float für die Aufnahme von Dateien.

③ Regler MIC GAIN

Damit steuern Sie die MIC-Eingangspiegel aus.

④ Display

Hier werden verschiedene Informationen eingeblendet.

⑤ Regler INPUT 1/2 GAIN

Damit stellen Sie die Eingangspegel für INPUT 1 und 2 ein.

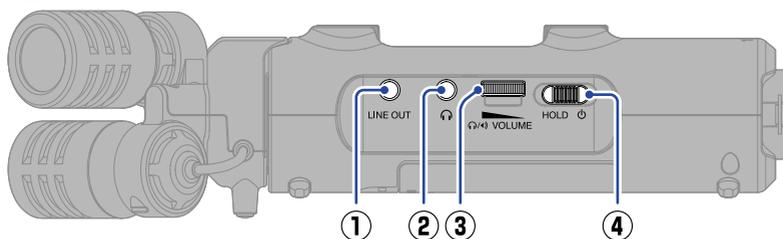
⑥ Spurtasten und Statusanzeigen

Drücken Sie eine Spurtaste, um diese Spur für die Aufnahme zu aktivieren: Die Statusanzeige leuchtet dann rot.

⑦ Weitere Tasten

 STOP-Taste	Damit halten Sie die Aufnahme und Wiedergabe an.
 PLAY/PAUSE-Taste	Damit starten und pausieren Sie die Wiedergabe von aufgenommenen Dateien.
 REC-Taste und Anzeige	Damit starten Sie die Aufnahme. Die Anzeige leuchtet während der Aufnahme. Drücken Sie sie während der Aufnahme, um sie zu abbrechen.
 REW-Taste	Drücken Sie sie während der aktiven oder pausierten Wiedergabe, um zur vorherigen Datei, an den Anfang der Datei oder zum letzten Marker zu springen. Drücken und halten Sie die Taste, um rückwärts zu suchen.
 FF-Taste	Drücken Sie sie während der aktiven oder pausierten Wiedergabe, um zur nächsten Datei oder zum nächsten Marker zu springen. Drücken und halten Sie die Taste, um vorwärts zu suchen.

■ Linke Seite



① LINE-OUT-Buchse

Damit geben Sie das Signal an ein angeschlossenes Gerät aus.

② Kopfhörerbuchse

Hier können Sie das Signal an einen Kopfhörer ausgeben.

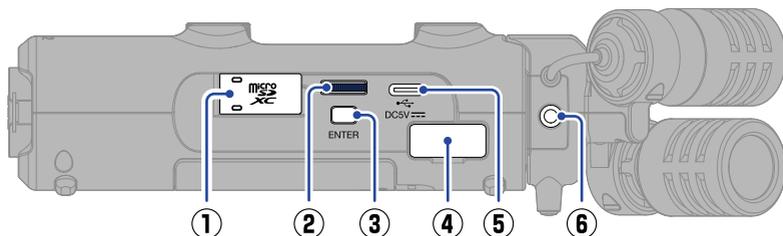
③ VOLUME-Drehregler

Damit steuern Sie die Lautstärke für den Lautsprecher und den Kopfhörer aus.

④ Schalter POWER/HOLD

Damit schalten Sie das Gerät ein/aus und sperren die Tasteneingabe.

■ Rechte Seite



① microSD-Kartensteckplatz

Hier setzen Sie eine microSD-Speicherkarte ein.

② Auswahlrاد

Damit wählen Sie Einträge aus.

③ ENTER-Taste

Damit bestätigen Sie Einträge.

④ REMOTE-Anschluss

Diese Funktionen stehen mit einem ZOOM BTA-1 oder kompatiblen Adapter (separat erhältlich) zur Verfügung.

- Drahtlose Steuerung des H5studio mit der ZOOM Handy Control & Sync App über ein iPhone/iPad.
- Aufnahme von Timecode in den Dateien des H5studio nach Anschluss eines UltraSync BLUE von ATOMOS/Timecode Systems.

⑤ USB-Port (Typ-C)

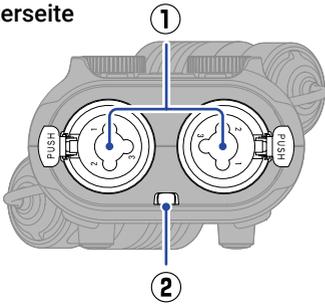
Verbinden Sie diesen Port mit einem Computer, Smartphone oder Tablet, um die Funktionen als Audio-Interface und für die Datenübertragung zu verwenden. Die Stromversorgung über den USB-Bus wird unterstützt.

Verwenden Sie ein USB-Kabel, das eine Datenübertragung unterstützt.

⑥ Buchse MIC/LINE IN

An dieser Buchse kann ein externes Mikrofon oder Linegerät angeschlossen und an Stelle des internen XY-Mikrofons zur Aufnahme genutzt werden. Sie kann auch Plug-In Power für Mikrofone ausgeben, die darauf angewiesen sind.

■ Unterseite



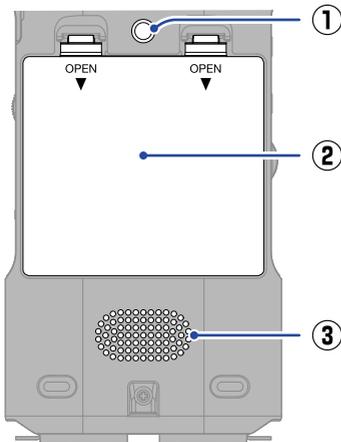
① Buchsen INPUT 1 und INPUT 2

Hier schließen Sie Mikrofone und Instrumente an. Es werden XLR- und 6,35 mm Klinckenstecker (TRS) unterstützt.

② Öse für Haltegurt

Hier bringen Sie einen Tragegurt an.

■ Rückseite



① Stativgewinde

Dieses Gewinde dient zur Montage auf einem Stativ.

② Batteriefachabdeckung

Öffnen Sie sie, um Typ-AA-Batterien einzusetzen und zu entnehmen.

③ Lautsprecher

Damit geben Sie das Audiosignal während der Dateiwiedergabe aus. Wenn ein Kopfhörer an der Kopfhörerbuchse angeschlossen ist, wird kein Klang über den Lautsprecher ausgehen.

Weitere Funktionen

■ USB-Funktionen

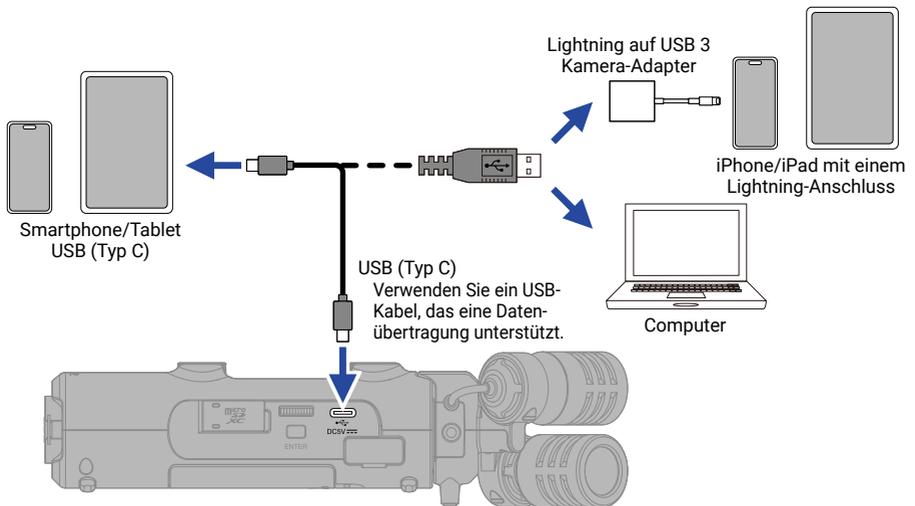
• Audio-Interface

Nach dem Anschluss an einem Computer, Smartphone oder Tablet kann das Gerät als 2-In/2-Out- oder 4-In/2-Out-Audio-Interface benutzt werden.

Für den Anschluss an Windows-Computer muss ein Treiber installiert werden. Der aktuelle Treiber steht auf der ZOOM-Webseite (zoomcorp.com/help/h5studio) zum Download zur Verfügung.

• Datenübertragung

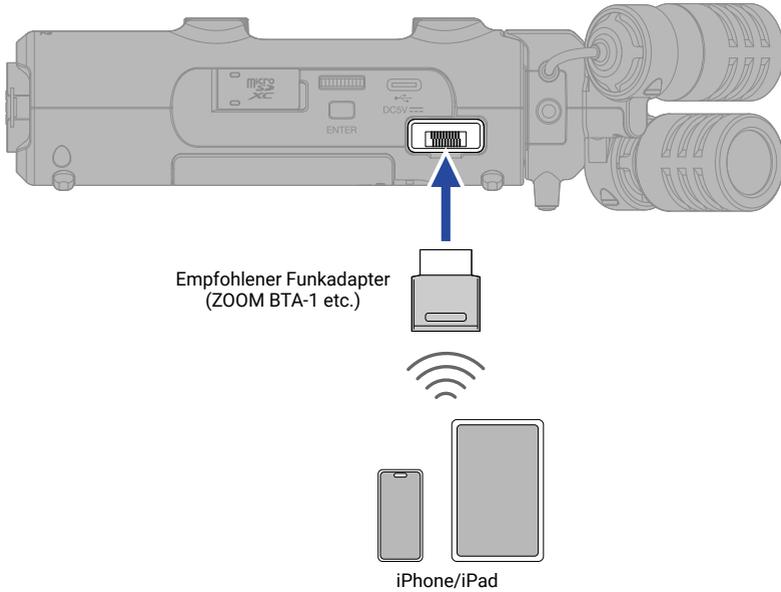
Nach dem Anschluss an einem Computer, Smartphone oder Tablet können Sie die Dateien auf der microSD-Karte überprüfen und verschieben.



■ Anschluss eines geeigneten Funkadapters (BTA-1)

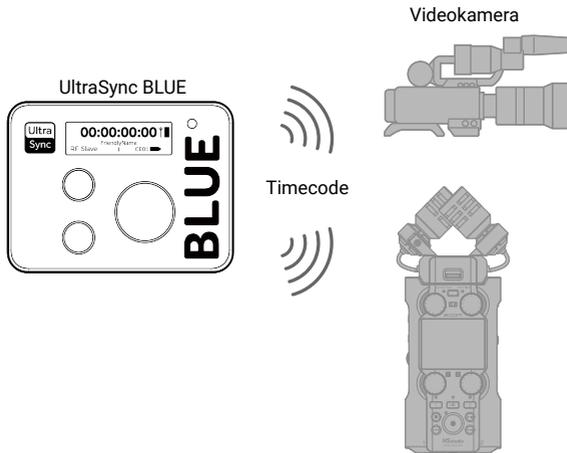
• ZOOM Handy Control & Sync App für iPhone/iPad

Der H5studio kann drahtlos über ein iPhone/iPad gesteuert werden.



• UltraSync BLUE

Der UltraSync BLUE von ATOMOS/Timecode Systems überträgt den Timecode, der sowohl vom H5studio als auch von der Videokamera empfangen wird: Dieser Timecode kann nun sowohl in den Audio- als auch in den Videodaten aufgezeichnet werden. Der Timecode wird über Bluetooth ausgegeben und empfangen.



Fehlerbehebung

Problem	Lösung
Keine oder sehr leise Audioausgabe	Stellen Sie sicher, dass ein Kabel ordnungsgemäß am Kopfhörer- oder Line-Ausgang angeschlossen ist. Wenn trotz eines korrekt angeschlossenen Kabels kein Signal ausgegeben wird, sind die Adern des Kabels evtl. beschädigt. Ersetzen Sie den Kopfhörer oder das Kabel.
	Stellen Sie sicher, dass die Kopfhörerlautstärke und der Line-Ausgangspegel nicht zu niedrig eingestellt sind.
	Stellen Sie sicher, dass die Kabel, die ein externes Gerät mit den Buchsen INPUT 1/2 oder der Buchse MIC/LINE IN verbinden, ordnungsgemäß angeschlossen sind. Wenn trotz korrekt angeschlossener Kabel kein Signal ausgegeben wird, sind die Adern der Kabel evtl. beschädigt. Ersetzen Sie die Kabel.
	Aktivieren Sie die Spuren MIC oder INPUT 1/2. Stellen Sie die Eingangslautstärke mit  ein. Überprüfen Sie die Mic/Line-Einstellungen.
	Prüfen Sie die Mikrofonausrichtung und die Lautstärke-Einstellungen der angeschlossenen Geräte.
	Geben Sie Phantomspannung an Kondensatormikrofone aus.
	Geben Sie Plugin Power an Mikrofone aus, die darauf angewiesen sind.
	Überprüfen Sie die Mixer-Einstellungen während der Wiedergabe. Es wird kein Signal ausgegeben, wenn Fader heruntergezogen oder Spuren stummgeschaltet sind.
Das Monitorsignal verzerrt	Wenn Sie mit hoher Lautstärke abhören, senken Sie die Ausgangslautstärke mit  ab.
	Stellen Sie die Eingangslautstärke mit  ein. Überprüfen Sie die Mic/Line-Einstellungen.
Die Meldung „MIC INPUT OVERLOAD!“ oder „INPUT 1 (2) OVERLOAD!“ wird eingeblendet	Das Eingangssignal ist zu laut. Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Mikrofon und der Klangquelle oder verringern Sie die Lautstärke des angeschlossenen Geräts.
	Auch Wind kann laute Nebengeräusche verursachen, die dann am Eingang anliegen. Wir empfehlen den Einsatz der Hochpass-Einstellung, um Nebengeräusche zu dämpfen, wenn Luft direkt auf das Mikrofon trifft: Das kann beispielsweise bei Außenaufnahmen der Fall sein oder wenn sich das Mikrofon in unmittelbarer Nähe zum Mund eines Sprechers befindet. Wir empfehlen zudem den Einsatz eines (separat erhältlichen) Windschutzes.
Aufnahme ist nicht möglich	Aktivieren Sie die Spuren MIC oder INPUT 1/2.
	Stellen Sie sicher, dass die microSD-Karte freien Speicherplatz bietet.
	Stellen Sie sicher, dass eine microSD-Karte korrekt im Karteneinschub eingesetzt ist.

Problem	Lösung
Die Audioaufnahme bricht ab	Führen Sie die Kartentestfunktion des Geräts durch und verwenden Sie eine Karte, die den Test bestanden hat. Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung.
	Wir empfehlen den Einsatz von microSD-Karten, die für den Einsatz in diesem Produkt freigegeben wurden. Besuchen Sie dazu die ZOOM-Webseite (zoomcorp.com/help/h5studio).
Das Gerät wird nach dem Anschluss an dem Computer über USB nicht erkannt	Verwenden Sie ein USB-Kabel, das eine Datenübertragung unterstützt. Ladekabel können nicht für die Datenübertragung verwendet werden.
Das Datum und die Uhrzeit wurden zurückgesetzt	Wenn das Gerät für längere Zeit nicht über ein Netzteil oder Batterien mit Strom versorgt wurde und die Spannungsversorgung für die Speicherung des Datums und der Uhrzeit erschöpft ist, werden die im Gerät gespeicherten Daten zurückgesetzt. Wenn der Screen zur Einstellung des Datums und der Uhrzeit beim Einschalten angezeigt wird, geben Sie diese Informationen neu ein.
Es ist keine Bedienung möglich	Stellen Sie sicher, dass  nicht auf HOLD eingestellt ist.

Microsoft und Windows sind Warenzeichen der Microsoft-Unternehmensgruppe.

iPad und Lightning sind Warenzeichen von Apple Inc.

Das Warenzeichen iPhone wird unter Lizenz von Aiphone Co., Ltd, verwendet.

UltraSync BLUE ist ein Warenzeichen von ATOMOS/Timecode Systems Limited.

Die Wortmarke Bluetooth® und das Bluetooth-Logo sind eingetragene Warenzeichen von Bluetooth SIG, Inc. und werden von der ZOOM CORPORATION unter Lizenz verwendet.

Das microSDXC-Logo ist ein Warenzeichen von SD-3C LLC.

USB Typ-C ist ein Warenzeichen des USB Implementers Forum.

Alle weiteren Produktnamen, eingetragenen Warenzeichen und in diesem Dokument erwähnten Firmennamen sind Eigentum der jeweiligen Firma.

Alle Warenzeichen sowie registrierte Warenzeichen, die in dieser Anleitung zur Kenntlichmachung genutzt werden, sollen in keiner Weise die Urheberrechte des jeweiligen Besitzers einschränken oder brechen.

Aufnahmen von urheberrechtlich geschützten Quellen wie CDs, Schallplatten, Tonbändern, Live-Darbietungen, Videoarbeiten und Rundfunkübertragungen sind ohne Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers gesetzlich verboten. Die ZOOM CORPORATION übernimmt keine Verantwortung für etwaige Verletzungen des Urheberrechts.

Die Abbildungen und Display-Screens in diesem Dokument können vom tatsächlichen Produkt abweichen.

ZOOM®

ZOOM CORPORATION

4-4-3 Kanda-surugadai, Chiyoda-ku, Tokyo 101-0062 Japan

zoomcorp.com